

Infoma setzt Schwerpunkte

[29.07.2014] Software-Hersteller Infoma legt auf der diesjährigen Fachmesse Zukunft Kommune seine Schwerpunkte nicht nur auf das Finanzwesen. Auch auf Fachverfahren für Liegenschafts- und Gebäude-Management ist der Fokus gerichtet.

Infoma präsentiert auf der Fachmesse Zukunft Kommune (30. September bis 1. Oktober 2014, Karlsruhe) ein umfassendes Angebot aus der integrierten Produktfamilie newssystem kommunal. Einen Schwerpunkt legt der Software-Anbieter an seinem Messestand (D48 in Halle 1) laut eigenen Angaben auf das Finanzwesen sowohl in seiner kameralistischen als auch in seiner doppelischen Variante. Die Besucher können sich ausführlich über die neue Version 7 und Highlights bei den Themen Liegenschafts- und Gebäude-Management sowie kommunale Betriebe und öffentliche Einrichtungen informieren. Dank der innovativen Technologiebasis von newssystem kommunal Version 7 im Zusammenspiel mit dem Infoma-Finanzwesen stehe nun eine Lösung zur Verfügung, die den kommunalen Verwaltungen ein Höchstmaß an Effizienz und Sicherheit für ihr zukunftsgerichtetes Handeln bietet. Auch die Anwendung des integrierten und CAFM-zertifizierten Liegenschafts- und Gebäude-Managements gestaltet sich aufgrund der neuen Basistechnologie noch komfortabler. So stehen für die Nutzung via Internet und von mobilen Endgeräten erstmals durchgängige Anwendungen bereit. Für Transparenz, vereinfachte Abläufe und reduzierte Zeitaufwände sorgen ausgereifte, bedienungsfreundliche und flexible Module, darunter Maßnahmen-, Energie-, Reinigungs- und Schadstoff-Management, CAD- und GIS-Anbindung. Ihr Einsatz sei sowohl mit Anbindung an beliebige Finanzverfahren als auch integriert an das Infoma-Finanzwesen möglich. Um betriebliche Abläufe und Prozesse weiter zu automatisieren, übernehme der modulare Infoma-Baustein Kommunale Betriebe und öffentliche Einrichtungen alle Aufgaben, die kommunale Betriebe gleich welcher Art und Rechtsform erfüllen müssen. Die in der Software abgebildeten Kernfunktionalitäten ergänzen zahlreiche Themen, wie Lohnarten TVöD, mobile Datenerfassung oder Web-Auftrag. Bei Einsatz des Infoma-Finanzwesens können die Daten und Funktionalitäten des Finanzwesens, der Anlagenbuchhaltung sowie der Kosten- und Leistungsrechnung vollumfänglich genutzt werden. Bei einem autonomen Einsatz sorgen intelligente, standardisierte und flexible Adapter für die problemlose Anbindung an ein beliebiges Rechnungswesen.

(ve)